

Curriculare Fortbildung



für Medizinische Fachangestellte und Angehörige der Pflegeberufe

Spezialisierungsqualifikation

Versorgungsassistentz

Chronisch Entzündliche Darmerkrankungen (CED)

Veranstalter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKW und der KWVL gemeinsam mit der FA-CED (Fachgesellschaft für Assistenzpersonal – CED) und dem Kompetenznetz Darmerkrankungen



Termine:

Präsenzphase I: Donnerstag, 06. bis Sonntag, 09.09.2018

Präsenzphase II: Montag, 19. bis Freitag, 23.11.2018

Veranstaltungsort:

48159 Münster, Factory-Hotel, An der Germania-Brauerei 5

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte und Angehörige der Pflegeberufe

Auf der Grundlage des 120-stündigen Fortbildungscurriculums „Chronisch Entzündliche Darmerkrankungen (CED)“ der Bundesärztekammer, das gemeinsam mit der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKW und der KWVL, dem Kompetenznetz Darmerkrankungen und der FA-CED entwickelt wurde, können Medizinische Fachangestellte und Angehörige der Pflegeberufe die Spezialisierungsqualifikation „Versorgungsassistentz CED“ erwerben. Die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKW und der KWVL bietet o. g. Fortbildungscurriculum ab der 2. Jahreshälfte 2018 erneut an. Um die Unterstützung des Gastroenterologen in der Behandlung dieser teils sehr schwer erkrankten Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (Morbus Crohn und Colitis ulcerosa) zu optimieren, ist die Spezialisierungsqualifikation „Versorgungsassistentz CED“ entwickelt worden.

Das Fortbildungscurriculum besteht aus krankheitsspezifisch ausgerichteten Modulen in Präsenzform sowie einer 20-stündigen eLearningphase, die zwischen den Präsenzphasen I und II zu absolvieren ist. In der eLearningphase sollen die Teilnehmer die Inhalte der Präsenzphase I vertiefen bzw. sich auf die Inhalte der Präsenzphase II in Form von eigenständigem Lernen vorbereiten. Hierfür steht die elektronische Lernplattform ILIAS der Akademie zur Verfügung. Im Rahmen des Curriculums ist darüber hinaus ein 24-stündiges Praktikum in einer gastroenterologischen Fachpraxis/Klinik mit CED-Schwerpunkt nachzuweisen. Das Curriculum schließt mit einer schriftlichen Lernerfolgskontrolle ab. Durch den erfolgreichen Abschluss des Fortbildungscurriculums werden zusätzlich die Zertifikate "Study Nurse im Kompetenznetz Darmerkrankung" und ein GCP-Zertifikat erworben.

Lernform:

Blended-Learning steht für eine Kombination aus Präsenz- und Selbstlernphase, die eine sinnvolle Verknüpfung von traditionellen Präsenzveranstaltungen und modernen Formen von eLearning anstrebt. Die Fortbildung beginnt und endet mit einer Präsenzphase. In der Selbstlernphase (eLearning) können sich die Teilnehmer/innen die Bearbeitung der Inhalte, über einen festgelegten Zeitraum, selbst einteilen.

Didaktisches Konzept:



Handlungskompetenzen

Die Medizinische Fachangestellte soll Ärzte/Ärztinnen in gastroenterologischen Facharztpraxen/ Fachabteilungen in der Diagnostik und Therapie chronisch entzündlicher Darmerkrankungen, insbesondere Colitis ulcerosa und Morbus Crohn, unterstützen und entlasten:

- Sie wirkt bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen fach- und situationsgerecht mit und führt in diesem Zusammenhang delegierbare ärztliche Leistungen durch.
- Sie kommuniziert situationsgerecht mit Patienten und Angehörigen während des Aufenthalts in der Praxis oder Klinik und kooperiert im Praxisteam.
- Sie unterstützt und schult Patienten in komplexen Therapiesituationen und berät sie bei der Krankheitsbewältigung.
- Sie berät Patienten in Fragen der Ernährung, des Sports, der Schwangerschaft und des Stillens, führt sie in den Umgang mit der Stomaversorgung ein und wirkt bei der Erstellung von Impfplänen mit.
- Sie informiert in sozialrechtlichen Fragen und bei der Hilfsmittelversorgung und führt begleitende Dokumentations- und Verwaltungsaufgaben durch.
- Sie begleitet Klinische Studien, insbesondere Nicht-Interventionelle Studien (NIS) in der Funktion einer „Study Nurse“.

Wissenschaftliche Leitung:

PD Dr. med. **Bernd Bokemeyer**, Minden

Prof. Dr. med. **Heinz Hartmann**, Herne

Prof. Dr. med. **Andreas Tromm**, Hattingen

Petra Hartmann, Minden

Jennifer Zemke, Herne

Teilnahmevoraussetzung:

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein qualifizierter Berufsabschluss gemäß der Verordnung über die Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten/ Arzthelferin oder nach dem Krankenpflegegesetz. Darüber hinaus sollen mindestens drei Jahre einer Berufstätigkeit in einer gastroenterologischen Schwerpunktpraxis/Fachabteilung/Fachambulanz nachgewiesen werden.

Teilnehmergebühren inkl. Modul 1+2 (s. Inhalte):

€ 1.469,00 Arbeitgeber/Mitglied der Akademie

€ 1.669,00 Arbeitgeber/Nichtmitglied der Akademie

€ 1.277,00 Arbeitslos/Elternzeit

Förderungsmöglichkeiten:

Bildungsscheck und Bildungsprämiegutschein

Nähere Informationen unter:

www.Bildungsscheck.NRW.de und www.bildungspraemie.info

Die Fortbildung ist ein anrechnungsfähiges Modul für den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifikation „Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung“.

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Tel.: 0251/929-2207, Fax: 0251/929-272207, E-Mail: burkhard.brautmeier@aeakwl.de Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für den Kurs anzumelden: <http://www.aekwl.de/mfa>

- Sie setzt im Sinne des „lebenslangen Lernens“ neues Wissen, neue Methoden sowie Arbeitstechniken und -verfahren selbstständig um.

Inhalte

- * Modul 1: Kommunikation und Gesprächsführung (8 UE)
- * Modul 2: Wahrnehmung und Motivation (8 UE)
- Modul 3: Medizinische Grundlagen (24 UE)
- Modul 4: Diagnostische Verfahren (6 UE)
- Modul 5: Therapeutische Verfahren (12 UE)
- Modul 6: Begleitende medizinische Versorgungsmaßnahmen (11 UE)
- Modul 7: Psychosoziale Hilfen (10 UE)
- Modul 8: Studien Management (13 UE)

Erarbeitung und Diskussion von schriftlichen Hausaufgaben einschl. Lernerfolgskontrolle (4 UE)

Praktische Hospitation in einer gastroenterologischen Fachpraxis/Klinik mit CED-Schwerpunkt (24 UE)

* Wichtiger Hinweis!

Die je 8stündigen Module 1 und 2 gem. Bundesärztekammer-Curricula können angerechnet werden, wenn diese Module bereits absolviert wurden bzw. bei einer anderen Ärztekammer belegt werden. In diesem Fall buchen Sie bitte die Fortbildung ohne Modul 1 und 2. Die Präsenzphase II beginnt dann für Sie erst am Mittwoch, 21.11.2018.

BITTE BEACHTEN SIE, DASS ZUR TEILNAHME EIN BREITBAND-INTERNET-ANSCHLUSS (DSL) NOTWENDIG IST!



Der Kurs entspricht den „Qualitätskriterien eLearning der Bundesärztekammer“



Wir akzeptieren Prämiegutscheine!